



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › [Staatlicher Hofkeller mit neuem Chef](#)

Staatlicher Hofkeller mit neuem Chef

30. März 2016

München/Würzburg – Zum neuen Chef des Staatlichen Hofkellers in Würzburg hat Landwirtschaftsminister Helmut Brunner Marcel von den Benken berufen. Der 39-Jährige tritt am 1. Mai die Nachfolge von Michael Jansen an, der das Weingut seit 2005 leitete und Ende April ausscheidet. Unter der Führung des 60-jährigen Jansen hat sich der Hofkeller nach den Worten des Ministers zu einem renommierten und wirtschaftlich sehr erfolgreichen Staatsweingut entwickelt. Mit von den Benken übernimmt laut Brunner erneut eine erfahrene Persönlichkeit die Leitung des Unternehmens, die sich in der Weinbranche bestens auskennt und gut vernetzt ist. Der studierte Geograph begann seine berufliche Laufbahn 2004 bei der Essener Vertriebsagentur Bierwirth. Danach war er von 2006 bis 2013 Verkaufs- und Exportdirektor bei den Weingütern Graf von Schönborn, anschließend Vertriebsleiter der Weinhandelsfirma Deuna. Am 1. April 2015 wurde er Vertriebsdirektor für die Weingüter Baron Knyphausen und August Kessler, am 1. März 2016 wechselte er zum Staatlichen Hofkeller.

Der 1128 gegründete Staatliche Hofkeller zählt zu den bundesweit größten und renommiertesten Prädikatsweingütern. Der traditionsreiche Betrieb aus Würzburg bewirtschaftet rund 120 Hektar Rebflächen in Franken. Dazu gehören so bekannte Lagen wie der Würzburger Stein, der Iphöfer Julius-Echter-Berg und der Großeubacher Bischofsberg.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

